

Lang-Lkw bewähren sich

Die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) hat ihren Zwischenbericht zum Feldversuch mit Lang-Lkw vorgelegt. „Die Fahrzeuge fahren sicher und unauffällig im Verkehr mit. Der Bericht bestätigt, dass zwei Lang-Lkw drei reguläre Lkw ersetzen können. Das spart bis zu 25 Prozent Sprit“, sprach Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt von einem Erfolg.

Der Bericht nennt Effizienzgewinne und Kraftstoffersparnisse zwischen 15 und 25 Prozent und sieht keinen erhöhten Erhaltungsaufwand für die Infrastruktur.

Verlagerungseffekte von der Schiene auf die Straße sind demnach auch nicht erkennbar. Probleme beim Bremsverhalten der so genannten Giga-Liner gebe es ebenfalls nicht, ebenso wenig größeren Stress oder eine erhöhte psychologische Beanspruchung der Fahrer.

Aktuell beteiligen sich 39 Unternehmen mit 80 besonders langen Lkw-Zügen am Feldversuch des Bundesverkehrsministeriums, der im Januar 2012 gestartet wurde und bis Ende 2016 dauert. Das Ministerium hat Anfang des Monats das Netz für den Feldversuch um 120 neue Strecken erweitert. Es hat nun eine Länge von fast 10 150 Kilometern. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Lang-Lkw.



Lang-Lkw.
